



LINKE fordert Rückkehr zur Milch

Pressemitteilung von Karin Binder, 23. September 2014

„Statt gesüßter Milchprodukte muss der pure Milchgenuss wieder Einzug in die Klassenzimmer halten. Unter dem Deckmantel gesunder Ernährung werden viel zu oft Produkte mit hohem Zuckeranteil und künstlichen Geschmacksstoffen an Kinder und Jugendliche verteilt. Bei solchen Dickmachern kann von gesunder Ernährung keine Rede mehr sein. Genauso falsch ist es, Milch als Getränkealternative zu bewerben. Geeignete Durstlöscher für Kinder sind Wasser, ungesüßte Tees und Saftschorlen“, so Karin Binder, ernährungspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE zum morgigen Weltschulmilchtag. Binder weiter:

„Statt gesüßter Milchprodukte muss der pure Milchgenuss wieder Einzug in die Klassenzimmer halten. Unter dem Deckmantel gesunder Ernährung werden viel zu oft Produkte mit hohem Zuckeranteil und künstlichen Geschmacksstoffen an Kinder und Jugendliche verteilt. Bei solchen Dickmachern kann von gesunder Ernährung keine Rede mehr sein. Genauso falsch ist es, Milch als Getränkealternative zu bewerben. Geeignete Durstlöscher für Kinder sind

Wasser, ungesüßte Tees und Saftschorlen“, so Karin Binder, ernährungspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE zum morgigen Weltschulmilchtag. Binder weiter:

„Nur frische Milch ohne Zusätze hilft bei einer ausgewogenen Ernährung. Sie stärkt die körpereigenen Abwehrkräfte, unterstützt das Wachstum und kann Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen. Mit frischen Früchten lassen sich leckere Mixgetränke herstellen. Für gesunde Ernährung muss aber ausreichend Platz im Unterricht sein. Ausgewogener Genuss entsteht durch Mitmachen und Ausprobieren, nicht durch Abspeisen mit versteckten Dickmachern.

DIE LINKE fordert eine konsequente Ausrichtung des EU-Schulmilchprogramms auf frische Milch und frische Milchprodukte. Das Programm muss gleichzeitig das Thema Ernährung im Unterricht umfassend fördern und Kinder zur praktischen Zubereitung von Mahlzeiten anregen. So wird das Schulmilchprogramm zum gesunden Genuss.“